

Eine Sängerin mit dem gewissen Wiener Schmäh



Sigrid Mariel Liesz zu Hause in Rosellerheide. Tägliches Üben am Klavier und Saxophon und das Komponieren von eigenen Songs finden im heimischen Wohnzimmer statt. Foto: Nicole Palmieri

Die Musik begleitet Sigrid Mariel Liesz schon ihr ganzes Leben lang. Bereits im zarten Alter von sechs Jahren bekommt sie Klavierunterricht. Später unterrichtet sie selber am Klavier, Saxophon und in Gesang. Schon früh ist ihr klar: Musik ist meine Berufung. Die heute 51-Jährige kommt gebürtig aus Waidhofen an

der Ybbs – also aus dem Alpenvorland. „Ein kleiner Ort mit rund 10.000 Einwohnern“, verrät sie. Schon bald zieht es sie aber in die Großstadt – ins wunderschöne Wien – um dort am Prayner Konservatorium das Fach Jazzklavier zu belegen. Die Geschichte und das Flair der Stadt inspirieren die junge Musikerin und schnell steht fest: „Ich mache mein Hobby zum Beruf“. 1998 gründet sie gemeinsam mit einer Schlagzeugin ihre erste Damenband „Give & Take“. Es folgen Auftritte beim Donauinselfest 2000, 2001 und 2003 sowie im Wiener Prater, am Stadtfest Waidhofen/Ybbs, beim Frauenfest in Krems/Donau und als „Hausband“ in der legendären Jazz Spelunke „Tunnel Vienna Live“. Später ist sie mit weiteren unterschiedlichen Band-Formationen in der Öffentlichkeit zu sehen. 30 Jahre lang lebt Sigrid Mariel Liesz in der Beethovenstadt, bevor es sie, der Liebe wegen, nach Neuss, genauer gesagt nach Rosellerheide, verschlägt. „Jahrelang hatte ich zuvor nach einer neuen

Wohnung in Wien gesucht, bin aber einfach nicht fündig geworden. Dann hat Amor zugeschlagen und ich hätte nie gedacht, dass es mich mal nach Deutschland verschlägt, aber es scheint Schicksal gewesen zu sein“, schmunzelt sie. Vor rund einem Jahr ist sie hier angekommen und fühlt sich pudelwohl. „Ich liebe die Natur um uns herum. Hier hole ich mir regelmäßig die Inspiration für meine Musik“, sagt sie. An einer Privat-Musikschule gibt sie jungen, aber auch älteren Schülern Unterricht in Gesang und Klavier, stellt Talentabende auf die Beine und bietet seit neuestem auch Salsa-Kurse an. Beim Besuch des Norfbach-Kuriers präsentiert die sympathische Sängerin mit dem gewissen Wiener Schmäh ihr erstes Solo-Album „Be real“ mit zwölf Eigenkompositionen. Die Songs sind im Bereich Pop- und Lounge-Musik anzusiedeln mit einer kleinen Prise Chillout-Klänge. „Einige Privatrado-Sender wie Radio Arabella Wien, Radio Orange, Radiofabrik



Das Cover ihres ersten Solo-Albums mit dem Titel „Be real“.

Foto: Ute Ville

Salzburg & FM4 Radio oder HolaFM Radio Fuerteventura haben bereits einige meiner Songs in ihr Rahmenprogramm übernommen.“ Auch ihre neue Single „Fantasy“ (Tom Adkins Remix), erschienen 28. Oktober 2022, hat das Potenzial für einen echten Sommerhit.

„Derzeit bin ich auf der Suche nach Musikern für eine Band, damit ich demnächst auch live auftreten kann.“ Wer die Wienerin beispielsweise gerne auf seinem nächsten Stadtfest sehen möchte, kann die Künstlerin dafür buchen. „Ich würde mich wahnsinnig darüber freuen, den Menschen hier vor Ort meine Musik näher zu bringen.“

Wer mehr über Sigrid Mariel Liesz erfahren möchte, klickt einfach auf www.musikbemarlieliesz.com. Nicole Palmieri

Sanitär & Heizung • erneuerbare Energien
Solaranlagen • moderne Badgestaltung
Kundendienst / Wartung • Rohrreinigung

St.-Antonius-Str. 47 • 41470 Neuss
Mobil: 0178 - 23 73 229
timkrieger@g-t-k.de • www.g-t-k.de

Schrott- & Metallhandel Mumm GmbH
Metallannahme :: Containerdienst :: Baustoffe

Wir bimmeln Ihnen nicht die Ohren voll:
Wir verwerten Ihre Metalle!

Wir kaufen Kupfer, Messing, Aluminium,
Blei, Edelstahl, Zink, Kabel etc.

Annahme: Mo. - Do. 13.00 - 17.00 Uhr | Fr. 12.00 - 16.30 Uhr (sowie nach Vereinbarung)
Dieselstr. 50 | Glehn | Tel.: 0 21 82 / 570 98 77 - 78 | metallhandel-mumm.de